

Deutung des Aspektbildes im Horoskop

von Ruth Stüssi

Mit dem nachfolgenden Vorgehen gelingt es leicht, den Menschen in seinem Grundwesen zu verstehen und zu erfassen. Gelehrt wird dieses Wissen im Grundkurs 2.

Aspekte sind Winkelbeziehungen zwischen den Planeten und haben eine gewisse Toleranz, die man **Orb** nennt.

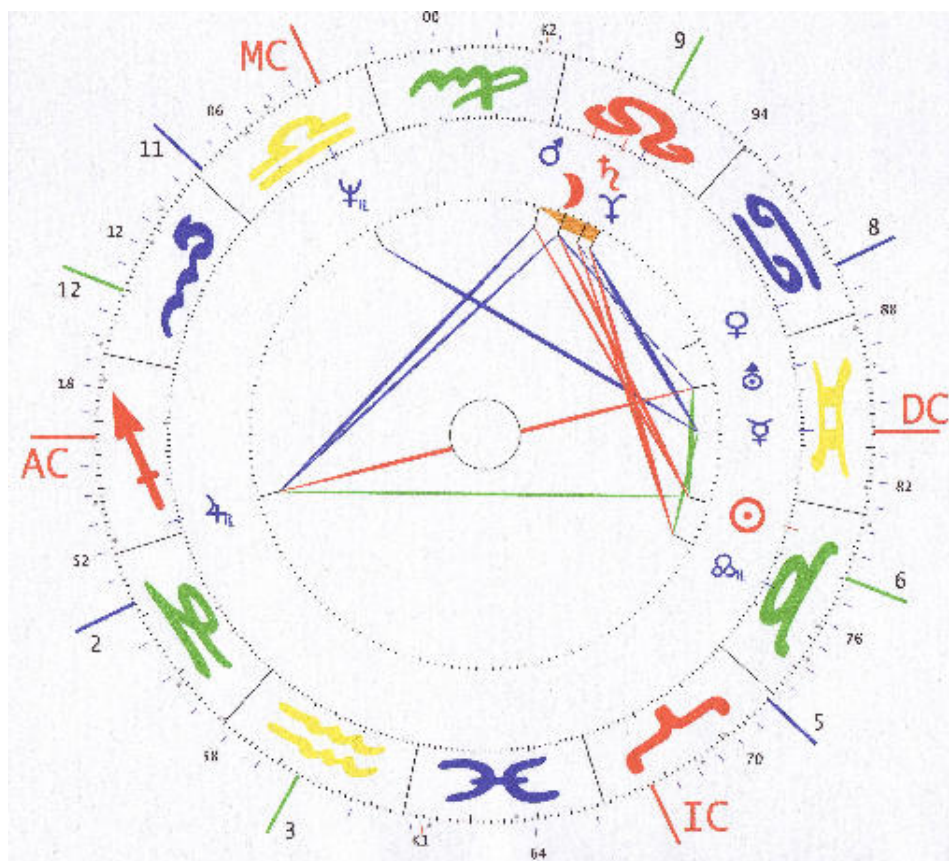
Die Farben der Aspekte:

blau: fix, weiblich: Ruhe, Substanz, Talent, Genuss, Harmonie, Bequemlichkeit

rot: kardinal, männlich: Spannung, Leistung, Dynamik, Kampf, Ringen, Intensität, event. Aggression

grün: veränderlich, neutral: Neugierde, Suchen, Sehnsucht, Lernen, Zweifel

Das Aspektbild:



Im Aspektbild sehen wir den Grundcharakter, die Grundbedürfnisse, das Energie - Schaltschema der Persönlichkeit.

Vorgehen bei der Aspektbild-Deutung:

1. Wir lassen das Aspektbild auf uns wirken.

Wir fühlen uns ein und versuchen, an uns selbst zu erleben, wie man sich mit so einem Bild fühlen könnte.

Erst wenn wir das Aspektbild erfasst

haben, beginnen wir mit der Deutung:

2. Wir beurteilen, ob das Aspektbild kohärent ist oder nicht:

kohärent: zusammenhängend: alle Planeten sind miteinander verbunden

Das Musterbeispiel wäre kohärent, wenn nicht die Venus losgelöst wäre.

kohärent: der Mensch ist immer mit allem da, was zu ihm gehört. Er ist konstant.

nicht kohärent: - ist die Persönlichkeit kompakt?

Sind alle 3 Persönlichkeitsplaneten in derselben Figur?

- gibt es eine Ich- und eine Nicht-Ich-Figur?

- gibt es einen losgelösten Planeten?

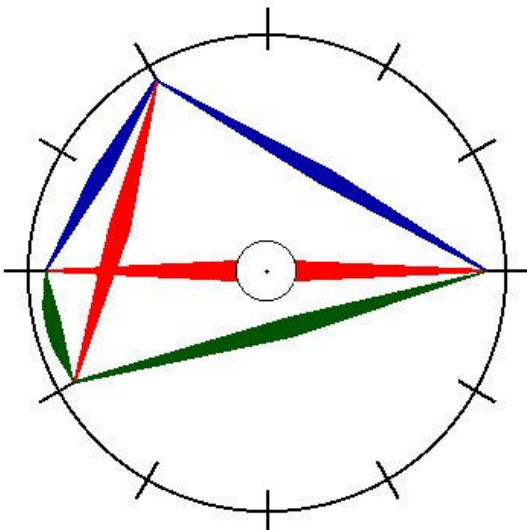
Der nicht kohärente Mensch springt zwischen den Figuren hin und her und hat verschiedene Gesichter.

3. Formen bestimmen:

- wieviele Vierecke sind es?
- wieviele Dreiecke sind es?
- wieviele Striche sind es?

Durch die Formen wird die persönliche Mischung der 3 Kreuze **fix**, veränderlich und **kardinal** sichtbar als Grundcharakter und Grundbedürfnis dieses Menschen. Die Formen sagen aus, **was** dieser Mensch vom Leben braucht.

Vierecke: fixes Kreuz: Motivation: **Sicherheit, Stabilität**



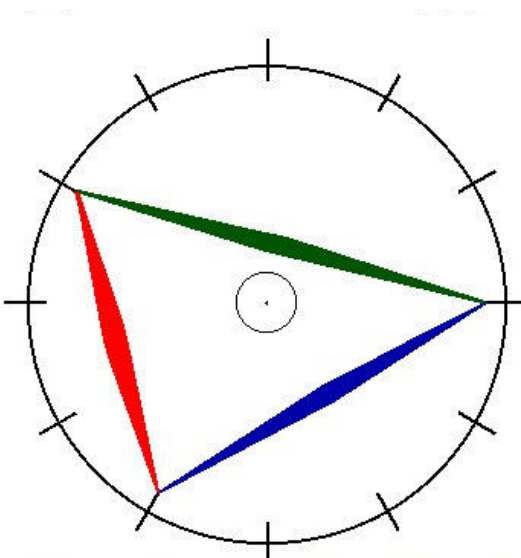
Vierecke haben 4 saubere Ecken und 2 Diagonalen.

Sie können farblich sehr variieren, symmetrisch oder asymmetrisch, gross oder klein sein.

Da sie die grössten Figuren sind, suchen wir die Vierecke zuerst.

Vierecke wirken stabilisierend, ruhig. Vierecke suchen die Eindeutigkeit, Struktur und klare Grenzen. Sie brauchen Zeit, um sich auf Veränderungen einzustellen und sie sind langsam.

Dreiecke: veränderliches Kreuz: Motivation: **Erkenntnis, Verstehen**



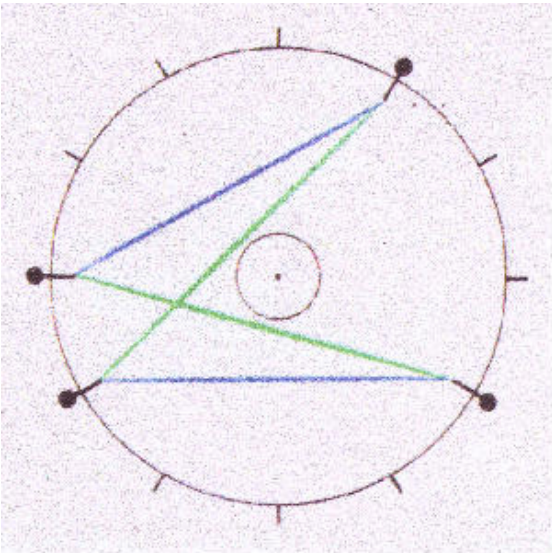
Dreiecke können verschiedenste Grössen und Farben haben, doch brauchen sie 3 saubere Ecken.

Dreiecke, die ganz im Viereck enthalten sind, zählen zum Viereck und nicht als Dreieck.

Dreiecke sind flexibel, beweglich, interessiert, neugierig.

Sie lieben es, immer in lockerer Bewegung zu sein. Der rote Faden ist nicht ihre Stärke, dafür sind sie sehr anpassungsfähig und spontan reagierend.

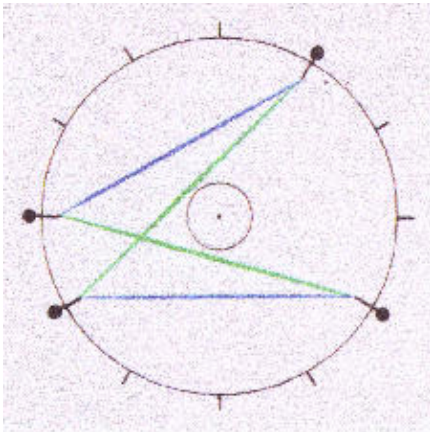
Striche: kardinales Kreuz: Motivation: Leistung, Ziele



Striche sind meist einzeln oder aneinandergereiht, selten bilden sie geschlossene Figuren wie hier auf der Abbildung. Es sind nie Dreiecke oder Vierecke.

Striche sind dynamisch, aktiv, zielgerichtet, leistungsorientiert. Sie streben direkt nach dem Ziel und brauchen immer ein Ziel. Ohne Ziel sind sie gelähmt, antriebslos. Bevor das Ziel ganz erreicht ist, muss ein nächstes gesteckt werden.

4. Farben bestimmen:



- wieviele blaue Aspekte?
- wieviele grüne Aspekte?
- wieviele rote Aspekte?

Durch die Farben wird ersichtlich, **wie** dieser Mensch seine Anliegen verwirklichen möchte.

5. Kombinationsbeispiel:

Diese Strichfigur ist kardinal und will aktiv und dynamisch sein und ganz direkt nach einem Ziel streben. Dabei kann es nicht schnell genug gehen.

Die blaue Farbe besänftigt.

Dadurch wird das Ziel umsichtig angestrebt mit

Rücksicht auf die anderen und in Harmonie mit ihnen.

Die grüne Farbe ist interessiert und neugierig und bewirkt, dass man sich trotz Zielstrebigkeit immer gut informiert und auch mit den anderen kommuniziert.

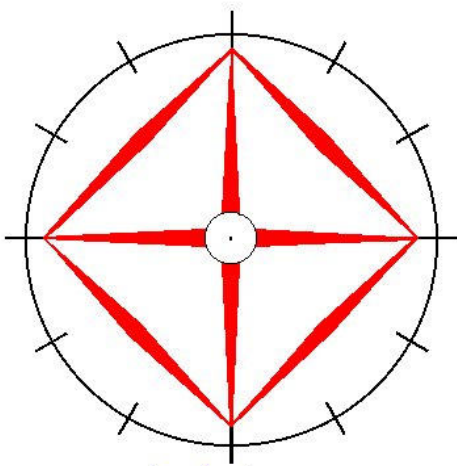
6. Aspektfiguren:

Sobald wir das Aspektbild als Ganzes gedeutet haben, gehen wir etwas mehr ins Detail: zu den **Aspektfiguren**:

Die Aspektfiguren sind archetypische Qualitäten, die eine Aussage zulassen, die von den Planeten, welche diese Figur bilden, unabhängig ist.

Betrachten wir die Planeten auch noch, wird die Aussage spezifischer und persönlicher.

Die Aspektfiguren:



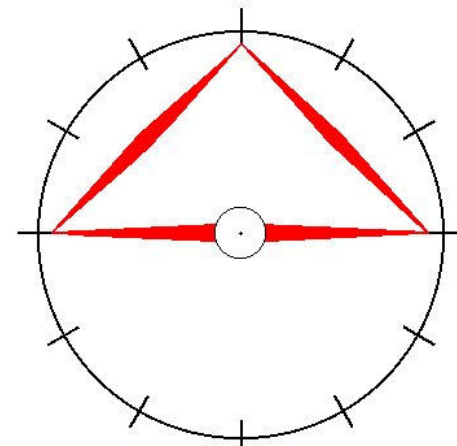
1. Leistungsviereck:

Das Viereck (fix) verlangt Stabilität, Regelmässigkeit, Festigkeit, Zuverlässigkeit.

Die rote Farbe bringt Dynamik, Intensität, Leistungsvermögen, Impulsivität bis Aggressivität ein. Das Rot rüttelt am Vierecksgitter.

Kombination: übermässige Leistungskraft, dabei regelmässig und zuverlässig.

Schwachpunkt: Zu grosse Erwartungshaltung an andere, Panzerung.



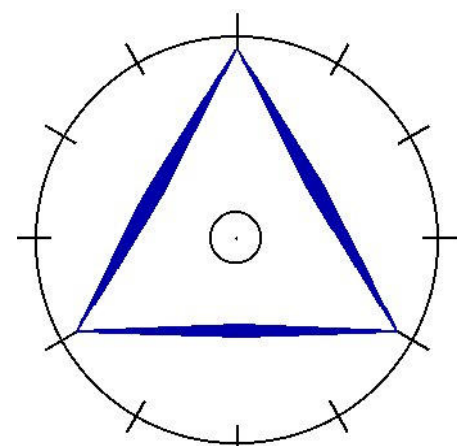
2. Leistungsdreieck:

Das Dreieck (veränderlich) sucht Kontakt, Erkenntnis und Atmosphäre.

Die rote Farbe bringt Dynamik, Leistungsvermögen, Impulsivität bis Aggressivität, innere Spannung ein.

Kombination: Intensivste Leistung, intensivster Kontakt bis es nicht mehr geht, dann erzwungene Ruhe (flach liegend).

Schwachpunkt: Inkonstanz, grosse Schwankungen.



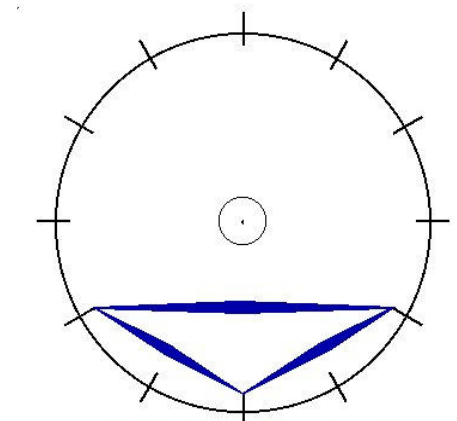
3. grosses Talendreieck:

Das Dreieck (veränderlich) sucht Kontakt, Erkenntnis und Atmosphäre.

Die blauen Trigone bedeuten ausgereifte Talente, grosse Substanz, event. Bequemlichkeit.

Kombination: Umfassendes Talent, besondere Begabung, alles geht sehr leicht. Verwöhnung ist wahrscheinlich. Man erreicht anstrengungslos viel und kommt bei den Menschen an.

Gefahr: Stolz, kleine Frustrationstoleranz.



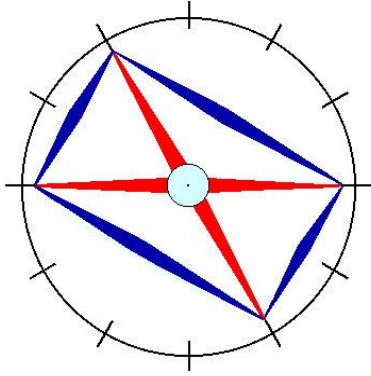
4. kleines Talendreieck:

Die Sextile haben etwas Leichtes, Beschwingtes.

Mit diesem Dreieck ist man zur rechten Zeit am rechten Ort und erfährt, was man braucht.

Leichtigkeit im Lernen, alles läuft wie von selber.

Gefahr: Zu grosse Kompromissbereitschaft, einseitig nach Genuss strebend und dadurch Bequemlichkeit.



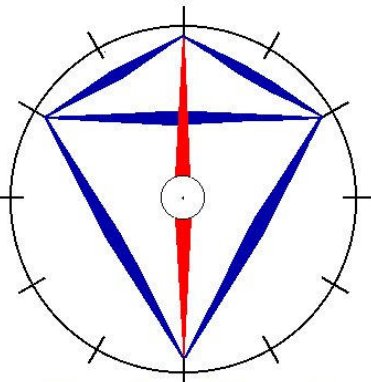
5. Rechtschaffenheits - Figur:

Viereck mit rundherum blauer Verpackung.

Man wirkt sehr angenehm, sucht und verbreitet Harmonie. Gute Talentausrüstung, man kommt an, ist sehr beliebt.

Rote Verstrebung: Verdrängungen. Das Rot muss versteckt werden, ist negativ bewertet. Der Preis für die Harmonie sind Energieblockaden.

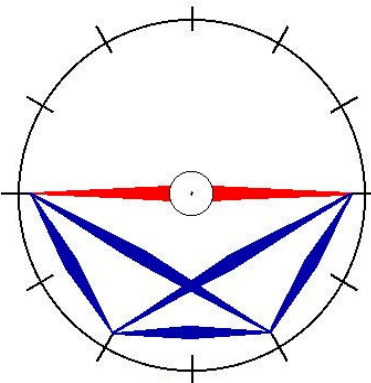
Unbewusste Ablehnung gewisser Anteile von sich selber, die unterdrückt oder kompensiert werden.



6. Drachen - Figur:

Wie die Rechtschaffenheitsfigur, mit weniger Rot. Noch mehr Talente.

Diese Figur stellt eine Erfolgsgarantie dar, eine Mischung aus Talenten und Diplomatie. Auch hier wird das Rot verdrängt, da es unbewusst negativ bewertet wird. Da der Anteil von Rot sehr klein ist, kreierte es selten Probleme, ausser der grossen Empfindlichkeit auf Kritik. Man lässt sich nicht in Frage stellen, Grundsatzdiskussionen wird ausgewichen.

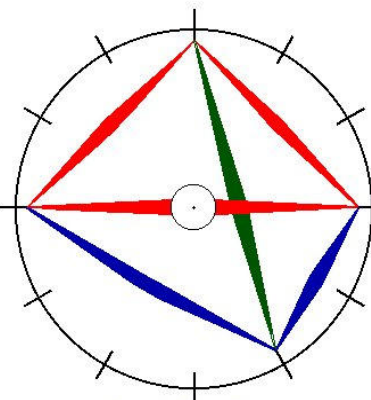


7. Wiege:

Ganz in Blau füllt sie eine Horoskophälfte aus, wobei der Abschluss rot ist.

Intuitives, geschicktes Angehen der Aufgaben, die das Leben stellt und deren Bewältigung mit Leichtigkeit. Die rote Abgrenzung wirkt wie eine Barriere gegenüber der 2. Horoskophälfte. Diese wird als suspekt empfunden und ist angstbesetzt.

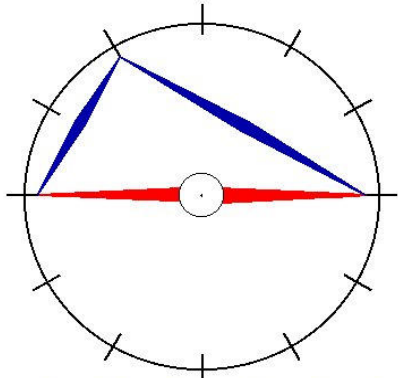
Die 2. Hälfte wird gemieden, event. Intrigen gegenüber Menschen, welche diese Hälfte verkörpern. Event. werden solche Menschen gemieden.



8. doppelte Ambivalenzfigur:

Wie ein Clown hat sie eine rote und eine blaue Seite: eine harte Seite, die keinen Widerspruch duldet und eine blaue, die Verbindung und Harmonie sucht. Es gibt nur Harmonie oder Härte, blau oder rot, nichts dazwischen. Diese Figur (fix) lässt den Menschen stark erscheinen. Man scheint zu wissen, was man will und wie es ist.

Heimlich, oft nachts, kommen die Zweifel vom Quinkunx im Innern, die jedoch nie jemand erfährt. Dadurch wird man härter angefasst, als man es verkraftet.

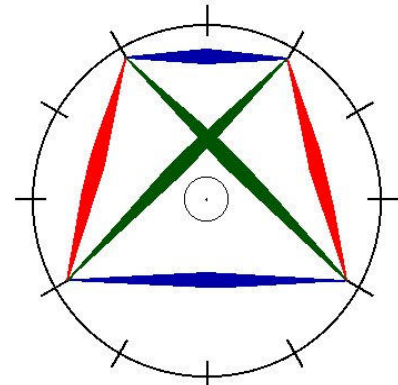


9. einfache Ambivalenzfigur:

Kleinere Figur, die selten charakterbestimmend ist.

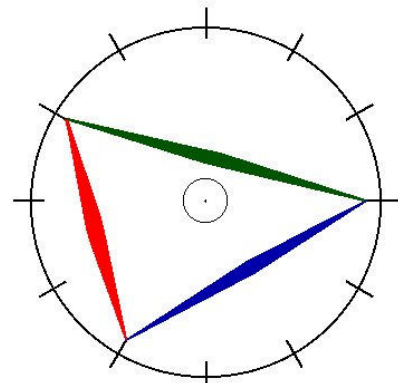
Die Opposition wirkt abweisend, unnahbar, die blaue Seite sucht das Verbindende, die Entspannung.

Das Entweder - Oder der Opposition ist hier weniger ausgeprägt als bei einer Opposition, die allein steht. Durch die blaue Umleitung könnte das Thema der Opposition bewusst werden, wodurch die Opposition weniger verdrängt werden müsste.



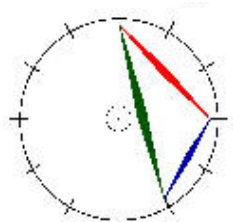
10. Trapez – Figur (eine dominante Figur):

Viereck, das aussen rot - blau, innen grün ist. Nach aussen: Entweder - Oder - Haltung, oft in Verteidigungsposition. Nach aussen stark und eindeutig wirkend, man weiss immer was Sache ist. Gute Panzerung, hinter der sich eine grosse Unsicherheit versteckt mit vielen Zweifeln und vielen Sehnsüchten. Entweder ist man im Kontakt zugänglich und in der Individuation abwehrend oder umgekehrt. Die gezeigte Härte kommt auf einen zurück und kreierte viele Verletzungen, die im Innern mitgetragen werden.



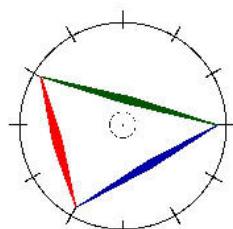
11. Dominant - Dreieck:

Lerndreieck, das mit dem Zentrum den ganzen Menschen erfasst. Langsame, spiralförmige Entwicklungsprozesse, die beim roten Aspekt mit einer Krise, einer Dissonanz beginnen, beim Grün weitergehen im Suchen nach einer und im Ringen um eine Lösung, um schliesslich mit dem blauen Aspekt ein vorläufiges Ende zu finden in der wiederhergestellten Harmonie, im wiederhergestellten Gleichgewicht durch eine bessere Lösung als zuvor.



direktläufiges Lerndreieck: Erkenntnisdreieck:

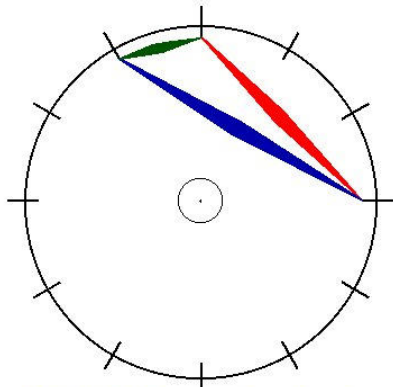
- es läuft mit dem Tierkreis: rot – grün – blau
Fortlaufende Erkenntnis, die in den Prozess integriert wird, wodurch fortlaufende Korrekturen möglich sind.



retrogrades Lerndreieck: Erfahrungsdreieck:

- es läuft gegen den Tierkreis: rot – grün – blau
Zuerst wird die vollständige Erfahrung gemacht. Erst dann wird erkannt, ob sie richtig war oder nicht.
Sobald etwas Neues kommt, muss man es wieder zuerst erfahren.

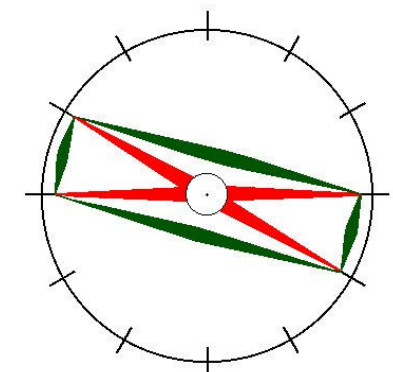
12. kleine Lerndreiecke:



Vom Prinzip her funktionieren sie genau gleich wie die Dominant - Dreiecke. Ihre Grösse entscheidet darüber, wie intensiv ihre Lernspirale wahrgenommen wird. Ein kleines Dreieck ist nur in einem kleinen Bereich wirksam, auch läuft sein Krisenmechanismus schnell, so dass man im restlichen Horoskop kaum etwas davon spürt.

Je grösser das Lerndreieck, desto umfassender ist seine Wirkung und desto langfristiger wird sein Krisenmechanismus erfahren.

13. Das Reizviereck:

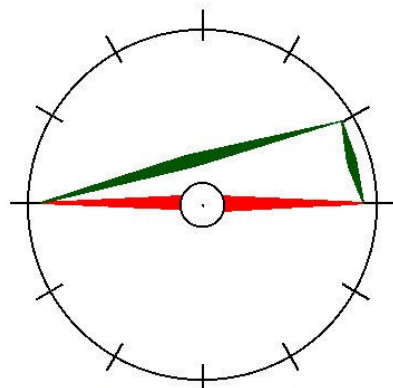


Die grüne Umrandung wirkt unsicher, fast hilfsbedürftig, obwohl das Viereck Stabilität und Festigkeit anzeigt.

Die rote Verstrebung zeugt von klaren Absichten, die mit dem Grün sanft umhüllt sind. Die äussere Unsicherheit bewirkt, dass andere Menschen dem Reizviereck freiwillig das erfüllen, was der inneren Absicht entspricht.

Die Kombination Rot - Grün bewirkt eine innere Überreizung, die sich oft in einer Schwäche des vegetativen Nervensystems zeigt.

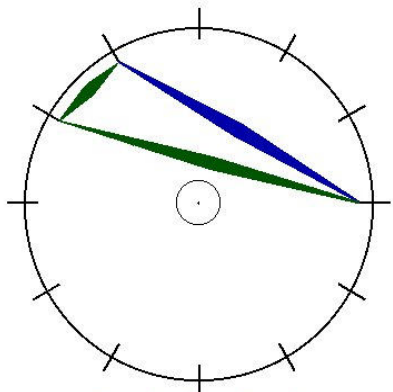
14. Reizdreieck:



Kleine Figuren bestimmen selten den Charakter. Die grüne Seite wirkt weich, unsicher, die rote distanziert. Dieses Dreieck sucht Wirkung im Kontakt.

Je nachdem, wohin die rot - grüne Spitze gerichtet ist, wirkt sie aggressiv auf andere oder autoaggressiv. Es ist eine Spitze, die zustechen kann.

15. Such - Figur:



Ein blau - grünes Dreieck, ohne Rot. Das Dreieck will erkennen, verstehen, wonach mit Blau und Grün gesucht wird. Blau liefert die Substanz, Grün das Interesse.

Mit dieser Figur (vor allem mit der Spitze) kann zu Erkenntnissen vorgestossen werden, wenn sie nicht durch Rot aufgehalten wird. Rot macht ihr Angst, dann zieht sie sich zurück. Diese Figur erträgt keinen Druck.

16. Projektions - Figur:

Das Sextil trägt Substanz, der grüne Pol ist weit davon entfernt und sehr unsicher.

Er möchte anlehnen und ist so weit weg. Allzu gerne sucht der grüne Pol Unterstützung bei einem anderen Menschen, der diese Qualität leben soll (Projektion), was Abhängigkeit bedeutet. Um diese Figur selber zu leben, muss viel Unsicherheit und Sehnsucht ertragen werden, es sei denn, die grüne Spitze bekomme noch andere Aspekte.

17. Auge:

Als kleinste Aspektfigur ist sie nur in einem kleinen Teil wirksam, oft nur in zwei Häusern. In diesem Bereich wirkt das Auge wie ein Radarschirm, der alles aufnimmt. Das Auge macht hellwach, nichts entgeht ihm.

18. Streber - Figur:

Viereck mit einer klaren Strebung zur rot - grünen Spitze hin, die im Grün von aussen nicht erkannt wird. Rot macht das Streben ehrgeizig, zielgerichtet und zielbewusst. Dieser Mensch setzt alles daran, sein Ziel zu erreichen, wirkt nach aussen jedoch eher unsicher und ahnungslos, so dass ihm andere gerne zudienen für seine Ziele. Er lässt sich bitten.

19. Diamant:

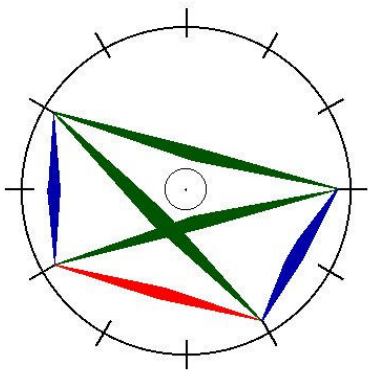
Fixe Figur, strukturiert und fest geformt, jedoch umfassend und kraftvoll.

Die vielen Aspekte beinhalten ein riesiges Potenzial, jedoch auch die Gefahr des Festfahrens, der Blockade, der Enge. Eine umfassende Aufgabe, die keine Freiräume lässt.

20. Pandora – Büchse:

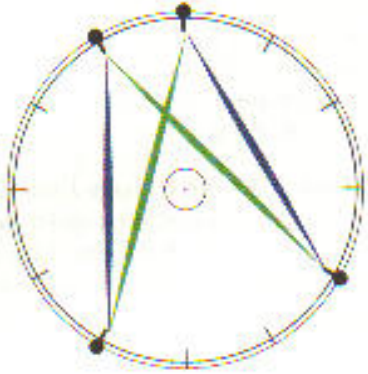
Ein wunderschönes Fünfeck mit einem grünen Pentagramm im Innern, versteckt in einer rot - blauen Umrandung.

Im Bereich der roten Aspekte Abwehr, grosse Aufnahmebereitschaft im Bereich der blauen Aspekte. Die Büchse ist seitlich geschlossen, umso offener jedoch nach oben und unten. In dieser Lage ein Garant für unbeirrbares Wachstum durch senkrechtetes Streben und durch Abwehr der störenden Einflüsse.



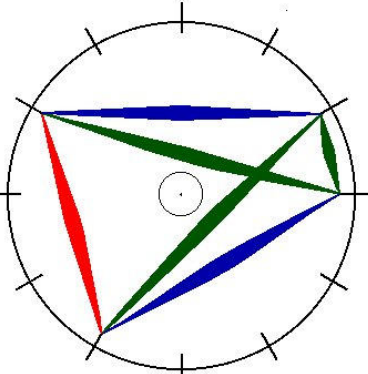
21. Wanne:

Ein rundum weiches und durchlässiges Viereck, das viele Erkenntnisse sammelt und nach guter Atmosphäre strebt, im Bereich des roten Aspektes jedoch sperrt, was die Qualität der Wanne ausmacht. Der rote Aspekt zeugt von Abwehr. Dort staut sich der reiche Inhalt, wodurch die 3 Häuser darunter ausgeschlossen werden und ihr Bereich abgewehrt wird.



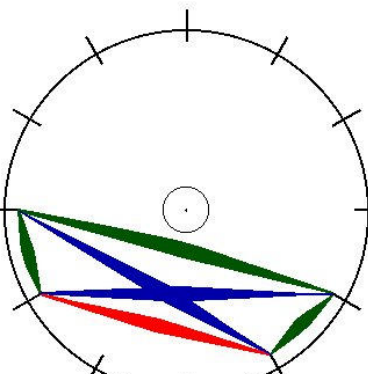
22. Schmetterling:

Eine blau - grüne Strichfigur, die durch ihre Leichtigkeit besticht. Sie scheint zu schweben und hat dennoch eine klare Ausrichtung, ein klares Streben, hier nach oben. Wenn sie genügend Freiraum zur Verfügung hat, erreicht diese Figur sehr viel. Was sie nicht erträgt, ist jegliche Art von Druck oder Einengung. Da würden ihr die Flügel gestutzt und sie würde sehr schnell aufgeben.



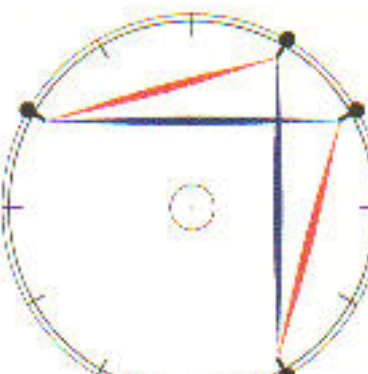
23. Fischreuse:

Eine dreifarbige, weiche, ausgerichtete Figur. Beim Halbsextil wird sehr viel aufgenommen und mit den Quinkunxen innerlich verarbeitet. Auch die blauen Aspekte sind eher aufnehmend. Das Quadrat bewirkt eine Angst, den inneren Reichtum nach aussen zu zeigen. Vieles bleibt gefangen wie die Fische im Netz.



24. Trampolin:

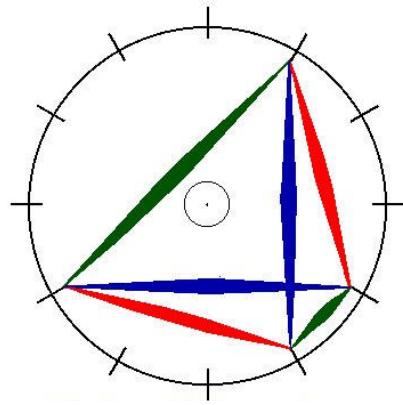
2 gekreuzte Trigone zeugen von grosser Substanz und Festigkeit. Im Bereich der grünen Seiten zeigt sich das Viereck aussen weich, manchmal etwas unsicher, im Bereich der roten Seite zeigt sich Durchsetzungsvermögen und gute Abgrenzung bis Abwehr. Der Quinkunx sammelt viele Informationen, das Quadrat bietet die Stirne. Eine kraftvolle Figur, die mit ihrer Kompaktheit am Standpunkt festhält und andere überzeugt.



25. Läufer (Springer):

Eine kardinale, rot - blaue Figur. Die Quadrate setzen den eigenen Willen durch, die Trigone zeigen Substanz an, aus der mit den Quadraten etwas gemacht wird. Diese Figur könnte für andere Menschen sehr unbequem sein, nimmt sie doch kein Blatt vor den Mund. Viele Ideen und Neuerungen entspringen dieser Figur, die allerdings nicht ruhen kann und sehr ungeduldig ist.

26. Teleskop (Mikroskop):



Auch hier zeugen die Trigone von Festigkeit und Substanz, die Quadrate von Abgrenzung oder Abwehr, die grünen Aspekte von Durchlässigkeit. Die vielen Erkenntnisse des Quinkunxes werden im Innern verarbeitet und im Halbsextil konzentriert weitergegeben, auf den Punkt gebracht; oder die Informationen des Halbsextils werden innerlich verarbeitet und im Quinkunx zu etwas Grösserem entwickelt. Die seitliche Abgrenzung ermöglicht das ungestörte teleskopische oder mikroskopische Wirken indem man sich abgrenzt.

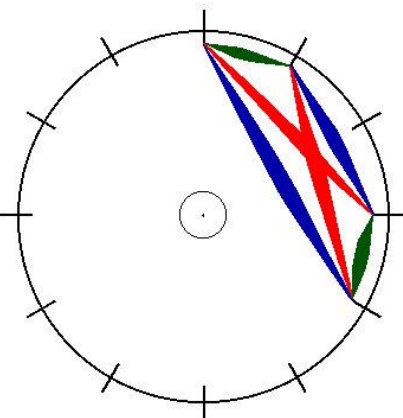
27. Pufferfeder:



Eine kardinale Figur mit einer stabilen, unverwüstlichen Mittellage, die durch die blauen Begrenzungen nach aussen freundlich erscheint.

Eine geeignete Figur um Projekte durchzusetzen, die nicht überall willkommen geheissen werden. Mit dieser Figur lässt man sich nicht unterkriegen, man setzt über Kurz oder Lang das Gewollte durch indem man einstecken kann, dranbleibt und sich nicht beirren lässt.

28. Schild:



Ein Viereck, das nach aussen sehr sanft und anpassungsfähig erscheint und die grosse Durchsetzungskraft, die sich im Innern verbirgt, nicht erahnen lässt.

Das Rot kann sich mit dieser Umrahmung nicht richtig zeigen, Aggressionen werden zurückgehalten, was sich auf Dauer schädlich auswirkt.

Wohl kann diese Figur viel bewirken, doch kennt man sich selber meistens schlecht, weshalb man sich nur zu oft für Aufgaben stark macht, die von aussen gestellt sind.

Dabei wird im Inneren Wut gestaut, die sich irgendwie und irgendwann Luft machen muss.

Vierecke:

Die Vierecke werden gedeutet indem wir die Farben der Umrandung anschauen und dadurch die Wirkung nach aussen erkennen.

Das Innenleben sagt, was sich hinter der Umrandung verbirgt.

Das Innenleben wird von aussen nicht gesehen.

Sehr oft beurteilt man selber das Innenleben unbewusst negativ.

Man meint, man müsse diese Eigenschaften verstecken und leidet darunter.

Meistens ist eine unbewusste Hemmung da, so dass man das Innenleben gar nicht zeigen kann und die Projektion vorzieht.

Was man selber nicht auslebt, kommt von aussen auf einen zu oder beeinträchtigt den Körper oder die Psyche. Hier setzt die Bewusstwerdung ein.

Nachtrag:

Letzte Kompetenz hat immer der Horoskopeigner.

Wir tun gut daran, mehr zu fragen, nachzufragen als zu deuten.

Die beschriebene Bedeutung der Aspektfiguren gilt nur dann, wenn diese nicht in einer anderen Figur enthalten sind und für sich allein stehen.

Beispiele:

- Eine grüne Spitze zum Beispiel, die von einer anderen Figur **einen roten Aspekt erhält, verliert ihre Unsicherheit.**
- Eine **rot** - grüne Spitze, **die mit Blau ergänzt wird**, verliert ihre Aggressionsneigung, usw.

7. Lagerung:

- oben:** planen, organisieren, wissen wie man es angehen will
- unten:** ausprobieren, praktisches Vorgehen, lernen beim Tun
- links:** geht vom Ich aus; vergleicht die andern mit sich, kann allein sein
- rechts:** geht vom Du aus, vergleicht sich mit den andern, kann schlecht allein sein

8. Richtung der Aspekte:

- waagrecht:** - braucht den Austausch, findet im Austausch zum eigenen Weg
- will immer kommunizieren
- senkrecht:** - trägt alles in sich aus und kommuniziert erst, wenn alles klar ist
- will oft in Ruhe gelassen werden
- diagonal:** - braucht die Form, den Rahmen, die Gewohnheit
- Abmachungen sind verbindlich und dürfen nicht verändert werden

9. Betrachtung des Bildes vom Du-Punkt aus:

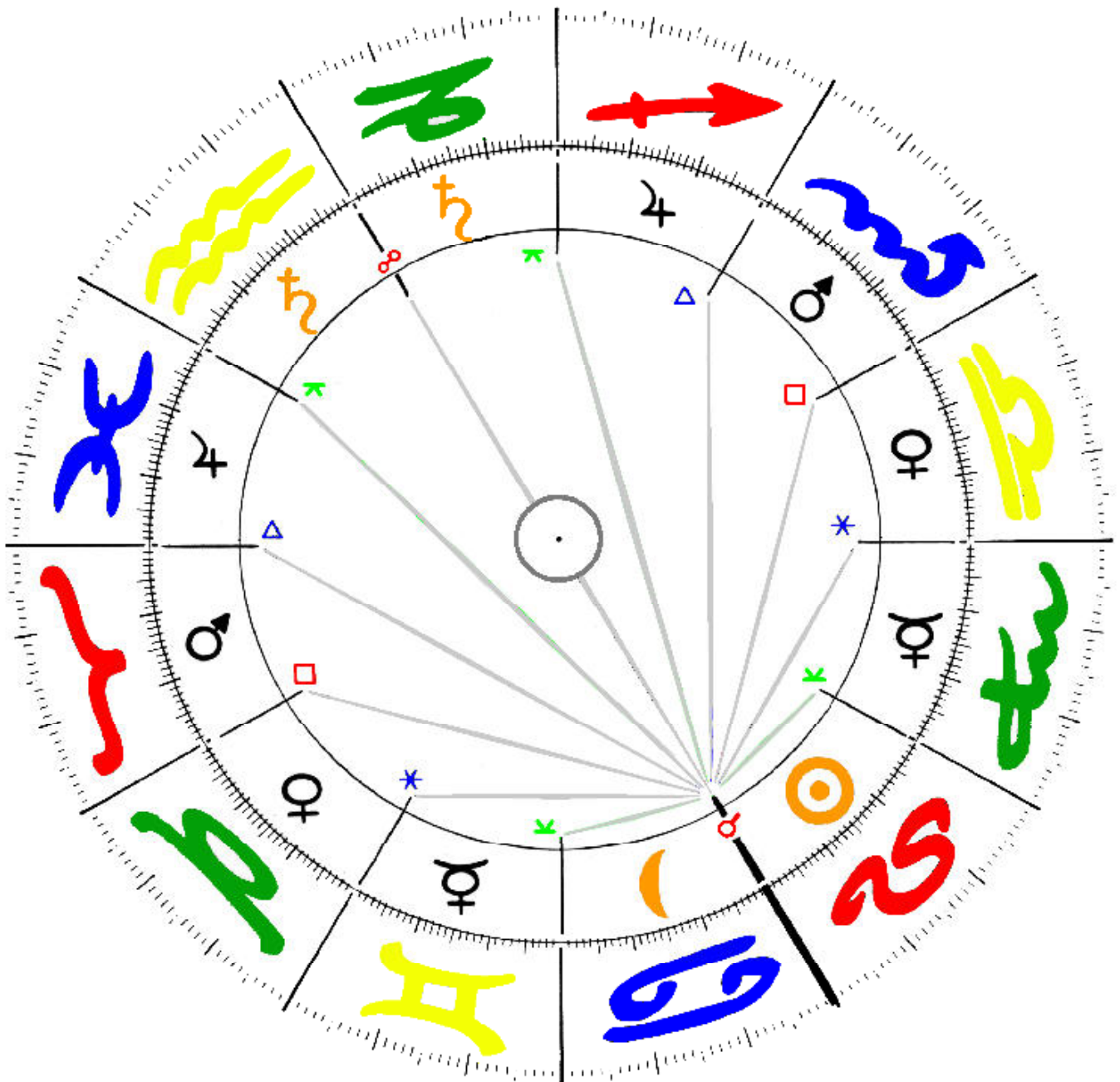
- Der Planet, welcher dem Du-Punkt am nächsten ist, wirkt als Kontaktplanet.
- Optik des Bildes vom Du-Punkt aus: Wirkung des Aspektbildes auf die anderen Menschen:
senkrechte Aspekte: zurückhaltender Mensch, lässt die anderen kommen
Spitzen zum Du: aktiver Mensch im Kontakt
Diese Aussagen werden mit der Färbung kombiniert

10. Zielpunkt:

Das Ziel entspricht dem Haus (3. Stufe), in welchem der höchststehende Planet steht:

Beispiel: 10. Haus: hier geht es um die eigene Berufung

11. Betrachten einzelner Aspekte wenn sie als solche im Aspektbild vorhanden sind:



1) Konjunktion: orange 0°

Sonne - Mond – Qualität, Pflanzenkern

Die beiden Planeten sind so nah zusammen, dass keiner ohne den anderen wirken kann, als ob sie zusammengeschweisst wären.

Sie wirken mit doppelter Kraft und sind nicht voneinander zu unterscheiden. Es entsteht eine Mischqualität aus diesen beiden Planeten.

Einen Doppelplaneten zu steuern ist durch seine Grösse schwieriger als einen einzelnen Planeten zu steuern.

2) Halbsextil: grün 30°

Mercur - Qualität, Keimling

Dieser Aspekt beinhaltet eine Kommunikationsmöglichkeit zwischen den Planeten, die nicht zwingend ist sondern freiwillig.

Das Halbsextil ist der einzige Aspekt, den man benützen kann, aber nicht muss. Der Keimling lebt unsicher, ist noch nicht gefestigt.

3) Sextil: blau 60°

Venus - Qualität, Blütestadium der Pflanze

Mit diesem Aspekt suchen wir die Schönheit, die Leichtigkeit, die Harmonie und die Anstrengungslosigkeit. Das Talent dazu ist vorhanden.

Man bekommt, was man möchte, scheut jedoch Anstrengung und Konflikt.

Mit dem Sextil haben wir Talent zur Leichtigkeit und lernen beiläufig.

4) Quadrat: rot 90°

Mars - Qualität, Doppelwachstum von Pflanze und Frucht

Dieser Aspekt gibt Energie, bewirkt einen Leistungsdrang und macht auch leistungsfähig. Der innere Druck kann zu Aggression und Wut führen, wenn er nicht in Leistung umgesetzt werden kann.

Weiche Planeten leiden unter dem Druck des Quadrates.

5) Trigon: blau 120°

Jupiter - Qualität, Erntezeit

Ausgereiftes Talent, Schöpfen aus dem Vollen. Man genießt die Früchte und die Feste, wie sie fallen. Alles geht sehr leicht mit diesem aussergewöhnlichen Talent. (Liebling der Götter)

Gefahr des Stolzes und der Bequemlichkeit (Verwöhnungsaspekt).

Man gewöhnt sich leicht daran, dass einem die Früchte zufallen und lernt nicht, sich dafür einzusetzen und bleibt dadurch bei einer kleinen Frustrationstoleranz.

6) Quinkunx: grün 150°

Saturn - Qualität, Zeit der bunten Blätter im Herbst

Die Natur präsentiert sich in den schönsten Farben. Mit dem Quinkunx wissen wir, dass nach dem Herbst der Winter und dann wieder der Frühling kommt.

Man ist durch die Herbstfarben zur Phantasie und zum Träumen angeregt, und doch schleichen sich Zweifel und Unsicherheiten ein, steht doch der kalte Winter bevor.

Man sucht nach Informationen und nach Hintergründen und sehnt sich immer wieder nach dem Unerreichbaren.

7) Opposition: rot 180°

Saturn - Qualität, Winterstarre

Blockade, Sperre, Bewegungslosigkeit.

Meist identifizieren wir uns mit einem Pol der Opposition, der andere Pol wird oft verdrängt, wodurch eine Blockade entsteht.

Mit der Zeit lernen wir, von einem Pol zum andern zu springen, um beide Pole in immer schnellerem Wechsel leben zu können.

Obwohl der Aspekt rot ist, empfinden wir keinen Konflikt. Nicht selten ziehen wir durch diese Verdrängung die Aggressionen anderer auf uns:

Der verdrängte Pol sucht sich Unterstützung in der Aussenwelt und kommt uns nicht selten von aussen entgegen.

Die Planeten kommunizieren über die Aspekte miteinander in der Qualität, welche der Aspekt vorgibt.

Dabei spielt es keine Rolle, ob sich die Planeten grundsätzlich mögen oder nicht.

